

Technische Hochschule Brandenburg



Modern // regional // wirtschaftsnah: Die Technische Hochschule Brandenburg ist eine junge und dynamische Hochschule mit ca. 2.500 Studierenden in 24 Studiengängen in den Fachbereichen Informatik und Medien, Technik sowie Wirtschaft in der Stadt Brandenburg an der Havel. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus bieten wir attraktive Arbeitsbedingungen. Im Rahmen der Förderinitiative des BMBF „Innovative Hochschule“ führen die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE), Fachhochschule Potsdam (FHP) und Technische Hochschule Brandenburg (THB) das Verbundvorhaben „InNoWest – Einfach machen! Gemeinsam nachhaltig und digital in Nord-West-Brandenburg“ von 2023-2027 durch. Das Verbundvorhaben mit knapp 30 Mitarbeitenden knüpft an den Strukturwandel und die Transformationserfahrungen im Vereinigungsprozess an und stellt sich neuen, globalen Transformationsherausforderungen: Nachhaltige Entwicklung und Digitalisierung. Ziel ist es, entsprechende Innovationsprozesse mit Transferaktivitäten in Nord-West-Brandenburg zu unterstützen. Dort bilden sich die Vielgestaltigkeit der Metropolregion Berlin-Brandenburg, ihre Chancen und Risiken sowie das Spannungsfeld zwischen urbanem Zentrum und peripheren ländlichen Räumen deutlich ab. Für das Teilvorhaben 6 (TV6) „Gesellschaft gestalten durch Partizipation und Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ist zum 01.06.2025 befristet bis zum 31.12.2027 folgende Stelle zu besetzen:

Akademischer Mitarbeiter (w/m/d) im Bereich “Citizen Science und Digitale Kompetenzen”

Ziel des TV6 ist die Befähigung von Bürgern und Bürgerinnen und gesellschaftlichen Akteuren und Akteurinnen, wissenschaftliche Theorien und Methoden anzuwenden, um nachhaltige und digitale Transformationsprozesse zu gestalten. Im Rahmen des TVs werden von einem Innovationsteam mehrere Projekte umgesetzt, die unter Anwendung von wissenschaftlichen Verfahren auch Themen der Bildung für nachhaltige Entwicklung und Beteiligungsverfahren zusammen mit gesellschaftlichen Akteuren und Akteurinnen bearbeiten. Die Stellenbesetzung umfasst die gesamte Projektlaufzeit bis zum 31.12.2027.

Stadt: Brandenburg; Beginn frühestens: 01.06.2025; Dauer: befristet bis zum 31.12.2027;
Vergütung: bis E 13 TV-L nach Qualifikation; Kennziffer: INNO4a;
Bewerbungsfrist: 18.05.2025

Aufgabenbeschreibung

- Forschung und Entwicklung im Teilprojekt „Gesellschaft gestalten durch Partizipation und Bildung für nachhaltige Entwicklung“
- Erfassung etablierter regionaler Netzwerke und interessierter Akteure und Akteurinnen im Themenbereich sowie von Kooperations- und Unterstützungsansätzen
- Erfassung und Unterstützung spezifischer Beteiligungsprozesse und entsprechender Strukturen in Kooperation mit Praxispartnern und Praxispartnerinnen vor Ort
- Entwicklung eines partizipativen und dialogischen Prozesses zum Thema nachhaltige

Digitalisierung mit Akteuren und Akteurinnen aus verschiedenen Sektoren (Bedarfe, Ziele, ggf.

Begleitung bei der Umsetzung)

- Recherche weiterer handlungsorientierter Instrumente zur systematischen Erfassung von

Strategien und Ergebnissen gemeinwohlorientierter nachhaltiger Lieferketten

- Entwicklung, Anregung und Evaluierung von Konzepten und Strukturen regionaler Kooperationen

von Wirtschaft und Zivilgesellschaft

- Kooperation mit regionalen Akteuren und Akteurinnen bei der Entwicklung bedarfsorientierter

Folgeprojekte im Anschluss an das Starterprojekt sowie am Ende des Gesamtprojekts

- Durchführung wissenschaftlicher Recherchen, Aufbereitung der Ergebnisse und Anfertigung von

Publikationen

Erwartete Qualifikationen

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, M. Sc.) der Wirtschaftsinformatik, Informatik oder

vergleichbarer Studiengänge

- Kenntnisse in einem der Bereiche: Informations- und Kommunikationssysteme, digitale Plattformen, Entwicklung von Software-Anwendungen, Design von Informationssystemen

- Kenntnisse/Erfahrungen in Citizen Science und partizipative Aktionsforschung

- kommunikative und soziale Kompetenzen als zentrale Anforderung für Befragungen und Vernetzung/Netzwerkaufbau in der Region

- Bezug zu ethischen Fragen der Digitalisierung (wünschenswert)

- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen im Raum Nord-West-Brandenburg, insbesondere nach

Eberswalde und Potsdam

- selbständiges und strukturiertes Arbeiten sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit

- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot

- eine familienfreundliche Hochschule, mit Angeboten für eine tragfähige Balance von Arbeiten,

Lehren, Forschen, Studieren und Familie

- flexible Arbeitszeitmodelle mit großem eigenverantwortlichen Gestaltungsspielraum

- Angebote im Rahmen Gesundheitsmanagement

- zusätzliche Altersvorsorge über die VBL

- Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung

- Unterstützung bei der Durchführung eines Promotionsvorhabens

Bewerbung

Die Hochschule fordert qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen von anerkannt Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin. Personalabteilung (+49 3381355-110, leitung-pvo@th-brandenburg.de) und Gleichstellungsbeauftragte (+49 3381 355-204, gba@th-brandenburg.de) stehen für eine Besprechung zur Klärung von Einzelfragen zur Verfügung. Für weitere Informationen siehe auch <https://www.th-brandenburg.de>.

Mit Ihrer Bewerbung erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 5 und 6 Abs. 1 lit. b) der DSGVO, § 26 Abs. 1 und Abs. 8 Satz 2 BbgDSG nur zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung an der THB ergeben. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre Daten gelöscht.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 18.05.2025 über unser Online-Bewerbungsportal unter Angabe der oben genannten Kennziffer.

Auf Ihre Bewerbung freuen wir uns!

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/193623/TUBS/>
Angebot sichtbar bis 17.05.2025

